

26.06.2017 – Nr. 8

ADAC Mini Bike Cup-Piloten sammeln neue Erfahrungen

- Phillip Tonn gewinnt beide Nachwuchs-Rennen in Schaafheim
- Einsteiger-Klasse: Jakub Gurecky triumphiert auch auf neuer Strecke
- Jona Eisenkolb und Richard Irmscher räumen im ADAC Pocket Bike Cup ab

Schaafheim (24. Juni 2017)

ADAC Mini Bike Cup: Nachwuchs
ADAC Mini Bike Cup: Einsteiger
ADAC Pocket Bike Cup

Sieger Rennen 1
Phillip Tonn
Jakub Gurecky
Jona Eisenkolb, Richard Irmscher

Sieger Rennen 2
Phillip Tonn
Jakub Gurecky
Jona Eisenkolb, Richard Irmscher

Schaafheim. Bei sommerlich warmen Wetterbedingungen gingen die Piloten des ADAC Mini Bike Cup an diesem Wochenende in Schaafheim zur fünften Veranstaltung der Saison 2017 an den Start, während die jungen Fahrer des ADAC Pocket Bike Cup ihr viertes Event bestritten. Phillip Tonn (11, Neukirchen) sichert sich überlegen den Doppelsieg in der Nachwuchs-Klasse, Jakub Gurecky (11, CZE) konnte seine Siegesserie in der Einsteiger-Klasse auf dem 1.022 Meter langen Kurs fortsetzen. Im ADAC Pocket Bike Cup gewannen Jona Eisenkolb (9, Kassel) und Richard Irmscher (8, Lichtenau).

Überlegener Sieger in der Nachwuchs-Klasse

Phillip Tonn (11, Neukirchen) kam auf der sehr anspruchsvollen und kurvenreichen neuen Strecke im Kalender des ADAC Mini Bike Cup von Anfang an gut zurecht und sicherte sich die Pole Position in der Nachwuchs-Klasse. Zum Start des ersten Laufes bog Tonn als Zweiter in die erste Kurve ein, konnte seine Führung aber schon nach nur einer halben Runde zurückerobert und setzte sich dann zügig vom Rest des Feldes ab. Der Elfjährige siegte mit 3,960 Sekunden Vorsprung auf Lennox Lehmann (11, Dresden). Daan Booij (12, NED) kam als Dritter, 0,261 Sekunden dahinter ins Ziel, gefolgt von Stepan Zuda (11, CZE) und Miloslav Hrava (12, CZE) auf den Plätzen vier und fünf.

Beim Start zum zweiten Lauf musste Tonn seine Führung erneut abgeben und ordnete sich in der ersten Kurve als Dritter im Feld ein. Jedoch konnte er sich noch in der ersten Runde zurück an die Spitze kämpfen und mit einem Vorsprung von 3,402 Sekunden schließlich vor Lehmann zum Sieg fahren. Auf Platz drei folgte Booij, nur 0,176 Sekunden hinter Lehmann. Dustin Schneider (11, Adorf/Vogtland) wurde Vierter und Lucy Michel (12, Elterlein) sichert sich den fünften Rang.

Tonn baut seine Führung in der Gesamtwertung nach dem fünften Rennwochenende auf 204 Punkte aus, gefolgt von Booij mit 176 Punkten. Lehmann übernimmt den dritten Rang mit 160 Zählern und Schneider folgt mit 151 Punkten auf Platz vier.

Phillip Tonn (1./1., 11 Jahre, Neukirchen)

„Die Strecke in Schaafheim ist sehr anspruchsvoll, da sie sehr kurvenreich ist. Ich hatte nicht erwartet so gut auf einem neuen Kurs zurecht zu kommen und freue mich sehr über meinen ersten Doppelsieg in der Nachwuchs-Klasse. Leider habe ich in beiden Rennen am Start zunächst meine Führung verloren, konnte sie aber jeweils in der ersten Runde zurück erkämpfen und dann einen Vorsprung bis ins Ziel herausfahren. Für Schlüsselfeld in zwei Wochen hoffe ich auf ein ähnlich gutes Ergebnis wie an diesem Wochenende.“

Einsteiger-Doppelsieger heißt erneut Gurecky

Noel Willemsen (11, Kassel) ging von der Pole Position aus in beide Rennen. Doch Jakob Gurecky (11, CZE) gewann den Start im ersten Lauf und konnte von Beginn an einen Vorsprung herausfahren. Mit 3,219 Sekunden gewann er das erste Rennen vor Willemsen. Filip Novotny (9, CZE) holt sich den letzten Podiumsplatz. Dahinter folgen Marco Schweizer (9, Giengen an der Brenz) und Jannik Jöst (10, Offenbach).

Im zweiten Lauf über 13 Runden blieb Willemsen lange Zeit in Schlagdistanz zu Gurecky, bevor dieser sich in der zweiten Hälfte des Rennens absetzen konnte und mit 5,920 Sekunden Vorsprung ins Ziel kam. Willemsen und Schweizer folgten erneut auf den Positionen zwei und drei. Novotny wurde als Vierter abgewunken, Marek Kindermann (10, CZE) komplettierte die Top-5.

In der Gesamtwertung führt Gurecky weiterhin mit der maximalen Punktzahl von 250, vor Willemsen mit 180 Zählern und auf Rang drei liegt Jöst mit 132 Punkten.

Jakub Gurecky (1./1., 11 Jahre, CZE)

„Ich bin wie viele andere zum ersten Mal auf der Strecke in Schaaheim gefahren und da es am Freitag kein Training gab, haben wir uns gleich am Samstagmorgen mit dem Setup meines Bikes beschäftigt. Im ersten Qualifying lief es leider nicht so gut, dafür ging es im zweiten Zeittraining besser und ich konnte mir die zweite Startposition sichern. In beiden Rennen habe ich mich stark auf meine Starts konzentriert. Im ersten Lauf konnte ich ab der ersten Runde davonfahren und einen kleinen Vorsprung aufbauen, den ich bis ins Ziel halten konnte. Im zweiten Rennen war Noel lange dicht an mir dran, aber ab der zweiten Rennhälfte, begann ich ihn abzuhängen und konnte einen weiteren wundervollen Sieg nach Hause fahren. Obwohl ich bisher oft gewinnen konnte, weiß ich genau, dass das nicht selbstverständlich ist und ich immer noch weiterarbeiten und mich verbessern muss.“

ADAC Pocket Bike Cup: Eisenkolb und Irmischer vorn

Richard Irmischer (8, Lichtenau) holte sich im ADAC Pocket Bike Cup die Pole Position und sicherte sich im ersten Rennen den GRC-Sieg. Ben Wiegner (7, Plauen) folgte auf Platz zwei, noch vor Mika Siebdrath (8, Wildenfels), der die Zielflagge als Dritter sah. Auf BLATA gewann Jona Eisenkolb (9, Kassel) den ersten Lauf, vor Jan Gurecky (8, CZE) und Kristoffer König (8, Wörth) auf den Plätzen zwei und drei.

Im zweiten Rennen konnte Irmischer erneut das Rennen auf GRC gewinnen, mit etwas Rückstand folgte Wiegner auf Platz zwei, Cem Sütcü (7, Mücke) kam als Dritter ins Ziel. Auf BLATA holte sich Eisenkolb auch den zweiten Sieg, gefolgt von Jan Gurecky (8, CZE) und König.

In der Gesamtwertung baut Irmischer in der GRC-Klasse seine Führung auf 185 Punkte aus, Wiegner folgt mit 151 Zählern, Herrlich verbessert sich auf Rang drei mit 105 Punkten. Die Wertung auf BLATA führt weiterhin Gurecky mit 171 Zählern an, Eisenkolb übernimmt Rang zwei mit 163 Punkten vor Uraß mit 148 Zählern.

Pressekontakt

ADAC Mini Bike Cup

Maria Pohlmann, Tel.: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: maria.pohlmann@be-on-pole.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport